Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

a. Im Inspectionsbezirk Wertheim

urn:nbn:de:bsz:31-217929

Visual Library

Von der Beobachtung sind daher zunächst alle Reitpferde und überhaupt Zugthiere ausgeschlossen, welche ohne Wagen die Straße passiren, oder welche nur den Verkehr innerhalb der Orte unterhalten, oder aber zur Bestellung der Felder, zum Einheimsen der Felderzeugnisse und überhaupt zum landwirthschaftlichen Betrieb verwendet werden.

Die Beobachtung des Verkehrs geschieht nur in den regelmäßigen Arbeitsstunden der Straßenwarte, welche in den Wintermonaten von Tagesanbruch bis zum Eintritt der Nacht (mit einer Feierstunde), und in den Sommermonaten von Morgens 5 bis Abends 7 Uhr (mit zwei Feierstunden) dauern.

Um die Straßenwarte nicht allzusehr ihren gewöhnlichen Geschäftsverrichtungen zu entziehen, geschieht die Beobachtung nur während 4 Monaten des Jahres, welche übrigens in einer Weise gewählt werden, daß der mittlere Verkehr, den die Beobachtung in dieser Zeit ergibt, dem mittleren Verkehre, der sich im ganzen Jahre ergeben würde, entspricht. Es gründet sich die Annahme dieser Monate auf Erfahrung.

Auch beobachten nicht gleichzeitig alle Straßenwarte, weil der Verkehr oft auf größeren Strecken einer Straße ein ganz gleicher ist. In diesem Falle wird der tüchtigste und zuverlässigste der auf einer solchen Strecke aufgestellten Straßenwarte zur Beobachtung ausgewählt.

Hinsichtlich des Verkehrs an Sonn- und Feiertagen und zur Nachtzeit wird, um den Gesammtverkehr zu erhalten, zu dem wirklich beobachteten Verkehr ein angemessener Zuschlag gemacht, der sich theils auf Erfahrung, theils auf directe Beobachtungen gründet.

Der Verkehr ist in Zugthieren angegeben, die durchschnittlich in einem Tage die Straße passiren.

Ueber die Art der Aufzeichnungen sind ebenfalls genaue Vorschriften gegeben, so daß eine Ueberwachung des ganzen Geschäftes von Seiten der Inspectionsbeamten und Straßenmeister jederzeit möglich ist, und auch der Vorschrift gemäß ausgeübt wird.

Die Resultate der Beobachtungen werden am Ende jeden Jahres zusammengetragen, und der leichteren Uebersicht wegen in der in Beilage Nr. XIV. ersichtlichen Weise graphisch dargestellt.

Hinsichtlich der Zu- oder Abnahme des Verkehrs ergeben sich, abgesehen von kleineren Schwankungen in den einzelnen Jahren, aus den Beobachtungen folgende Resultate:

Staatsstraßen.

a. Im Inspectionsbezirk Wertheim.

Straße Nro. 4 von Wiesenbach nach Würzburg.

Es passirten in den Jahren	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	44	32	31	35	52	49	50	45	42

Die Straße ist ziemlich frequent; der Verkehr hat in neuerer Zeit zugenommen.

Straße Nro. 5 von Mosbach nach Königshofen.

Es passirten in den Jahren	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	50	34	31	40	54	50	55	58	46

Die Straße ist ziemlich frequent; der Verkehr hat in neuerer Zeit zugenommen.

Straße Nro. 6 von Wertheim nach Mergentheim.

Es passirten in den Jahren	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	39	50	47	57	66	71	71	76	59

Die Straße ist frequent, und der Verkehr hat in neuerer Zeit sehr zugenommen, wozu die Correction der Straße zwischen Wertheim und Niklashausen wesentlich beigetragen hat.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Straße Nro. 8 von **Hardheim** nach **Wertheim.**

Es passirten in den Jahren . .	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	46	48	40	40	55	44	44	47	45

Die Straße ist ziemlich frequent; der Verkehr ist sich, seit beobachtet wird, mit unbedeutenden Schwankungen gleich geblieben.

Straße Nro. 87 durch das **Mainthal.**

Es passirten in den Jahren . .	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	27	26	14	19	31	33	32	36	27

Die Straße ist ziemlich frequent; der Verkehr hat etwas zugenommen.

Straße Nro. 89 durch das **Jaxtthal.**

Es passirten in den Jahren . .	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	76	63	64	45	42	47	50	59	56

Die Straße ist frequent. In neuerer Zeit nimmt der Verkehr wieder zu, so daß im Allgemeinen angenommen werden kann, daß er sich gleich geblieben ist.

Die Straße Nro. 97 von **Walldürn** nach **Amorbach**

wurde neu gebaut, und erst seit dem Jahre 1856 der Verkehr auf derselben beobachtet.

Es passirten in den Jahren . .	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	81	73	44	38	59	59

Die Straße ist frequent; der Verkehr scheint aber in neuerer Zeit etwas abgenommen zu haben.

Straße Nro. 156 von **Krautheim** nach **Schweigern**

wurde größtentheils erst neu gebaut, und erst seit dem Jahr 1858 der Verkehr auf derselben beobachtet.

Es passirten in den Jahren	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	37	44	47	43

Die Straße ist ziemlich frequent, und der Verkehr im Zunehmen begriffen.

b. Im Inspectionsbezirk Mosbach.

Straße Nro. 4 von **Wiesenbach** nach **Würzburg.**

Es passirten in den Jahren	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	78	78	76	71	68	71	77	74

Die Straße ist frequent, in der Umgegend von Mosbach sehr frequent. Im Allgemeinen ist die Größe des Verkehrs gleich geblieben, in der Nähe von Mosbach hat derselbe jedoch zugenommen.

Straße Nro. 5 von **Mosbach** nach **Königshofen.**

Es passirten in den Jahren	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	47	46	52	47	48	50	55	49

Die Straße ist ziemlich frequent. Auf der Strecke zwischen Adelsheim und Osterburken hat der Verkehr etwas zugenommen.

Straße Nro. 10 von **Eppingen** nach **Heinsheim.**

Es passirten in den Jahren	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860	im Mittel
Zugthiere täglich	48	50	55	53	49	56	69	54

Die Straße ist ziemlich frequent, und der Verkehr hat unbedeutend zugenommen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg